



Produktiv von Anfang an

Identity & Access Management (IAM)

beschreibt die Verwaltung und Kontrolle der Zugangsdaten von Anwendern in einem Unternehmen.

Identity Management Lösungen verwalten die internen und externen Nutzer der IT-Systeme eines Unternehmens. Zugangsberechtigungen werden in definierten Prozessen zugewiesen, verändert oder entzogen, sofern dies ggfs. von den zuständigen Managern genehmigt wurde. Zu jeder Zeit kann zentral nachvollzogen werden, wer aktuell welche Berechtigungen hat oder in der Vergangenheit hatte. Dies trägt maßgeblich zu einer soliden IT Sicherheit bei, erfüllt gesetzliche Auflagen wie z.B. SOX (Sarbanes Oxley Act) und hilft durch Automatisierung vieler manueller Prozesse, Zeit und Kosten zu reduzieren.

Access Management Lösungen verwalten den Zugriff der Anwender auf die IT-Systeme, ohne jedes Mal einen Namen und ein Passwort abzufragen. Das bekannteste Access Management Prinzip ist „Single Sign On“, das dem Anwender nach einer einmaligen Authentifizierung den Zugang zu allen für seine täglichen Aufgaben relevanten IT-Systemen ohne weitere Passwortabfragen ermöglicht.

Wie begann Ihr erster Tag in Ihrem Unternehmen?

Erinnern Sie sich an Ihren ersten Arbeitstag in Ihrem Unternehmen? Sicherlich waren alle Systeme sofort verfügbar, Ihr Arbeitsplatzrechner oder Notebook war vorhanden und betriebsbereit, Ihr Mail-Account war eingerichtet und alle Kernsysteme, die Ihre neue Arbeit betreffen, konnten sofort genutzt werden. Bestimmt begrüßte Sie Ihr HR-Portal mit einem persönlichen Onboarding-Prozess, der Ihre persönlichen Grunddaten mit den Kontaktdaten der neuen Kollegen und Vorgesetzten zeigte, Ihre wichtigsten IT-Systeme mit Hyperlinks und direktem Zugang bereitstellte und weitere wichtige Infos wie z.B. Ihrem Einarbeitungsplan und Employee Self Services übersichtlich anbot.

Wenn Sie dies so erlebt haben, dann haben Sie sicherlich bereits eine Identity & Access Management Lösung im Einsatz. Wenn nicht, sollten Sie mehr darüber erfahren.

Welche Rolle spielt die Personalabteilung in diesem Bereich?

Spielen wir den Fall der Einstellung Ihres neuen Mitarbeiters durch. Heute basiert die technische Arbeitsfähigkeit eines Mitarbeiters auf Informationen, die von verschiedensten Abteilungen im Unternehmen verwaltet und übermittelt werden müssen. Wir kennen vielfach einen sehr komplexen Prozess, der die Anmeldung von Telefon, Visitenkarten, Türschilder, Zugangskarten, E-Mail Adressen, Windows-Kennung, Notebook-Konfiguration, Dienstwagen, Sondersysteme etc. beschreibt. Dieser Prozess besteht oft aus über 80% rein technischen manuellen Vorgängen, die sich eigentlich hochgradig automatisieren lassen.

Meist ist die einzige Stelle, der die neuen Mitarbeiter und ihre Eintrittsdaten frühzeitig bekannt sind, der Personalbereich, der sich mit der Rekrutierung beschäftigt. Deshalb sollte genau hier die Basis zur Produktivitätssteigerung beim Onboarding-Prozess liegen. Per Knopfdruck starten Sie das Szenario, in Zusammenarbeit mit der IT Abteilung, das wir eingangs beschrieben haben.

Wie der Personalbereich also zu einem massiven Schub an Produktivität beitragen kann, beschreibt das Beispiel von integrierten Prozessen auf Basis des Persis HR-Portals, den Sun Identity & Access Management (IAM) Lösungen und der Integrationskompetenz von CGI.

HR-Portale mit IAM können mehr!

Wir haben das Bild des neuen Mitarbeiters im Kopf, der am ersten Tag sofort vollständig ausgestattet und damit arbeitsfähig ist. Ein schönes Gefühl, das auch eine hohe Wertschätzung darstellt.

Aber gilt der Vorteil HR – IAM nur für Neueinstellungen? Hand aufs Herz: wie viele Zugangsberechtigungen haben Sie noch aus Tätigkeiten, die Sie nicht mehr wahrnehmen? Oft kennt man von sich selbst, dass man Zugänge zu Daten hat, die man eigentlich nicht mehr haben dürfte. Nur - wer meldet dies und wer kümmert sich um die damit verbundenen Aufgaben? Kann ich im Unternehmen nicht arbeiten, so ist schnell Hilfe gefunden, denn ich werde selbst aktiv! Ändert sich aber das Aufgabenprofil eines Mitarbeiters, wird dieser Prozess kaum beachtet. Wie oft gab es in Ihrem Unternehmen organisatorische Wechsel und wie oft sind die damit verbundenen Prozesse nahtlos vonstatten gegangen?

Wir stellen fest, dass sehr viele Unternehmen mehr Zugänge „offen haben“, als es das aktuelle Arbeitsumfeld des jeweiligen Mitarbeiters erfordert. Die negativen Beispiele zum Thema Datensicherheit in der deutschen Wirtschaft im Jahr 2008 bestätigen dies eindrucksvoll.

IAM sorgt nicht nur für die Bereitstellung der technischen Arbeitsfähigkeit neuer Mitarbeiter, sondern entzieht auch wieder nicht mehr benötigte Zugriffsrechte. Dies bedeutet, dass so die fachliche Rolle eines Mitarbeiters im Unternehmen und seine Zugänge zu Unternehmensdaten jederzeit in Balance sind.

Azubis dürfen mehr als die Geschäftsführung?

Wer darf wann genau was, warum und seit wann? Diese Frage sollte klar zu beantworten sein. Gerade innerhalb des Ausbildungsmanagements werden viele junge Menschen in unterschiedlichsten Teilen des Unternehmens eingesetzt. Hierbei müssen zeitnah Zugänge geschaltet werden. Vielfach wird heute noch ein Azubi-Sammelaccount genutzt, der im Sinne des Datenschutzes nicht zulässig ist. Werden personalisierte Zugänge eingerichtet, so stellen wir fest, dass diese nicht mehr gelöscht werden. Am Ende der Ausbildung haben die Auszubildenden dann oftmals mehr Rechte als andere Mitarbeiter im Unternehmen. Dieses erhebliche Sicherheitsrisiko schlummert unbemerkt in vielen Organisationen.

Die Kombination aus einem modernen HR-Portal wie Persis und IAM ermöglicht Ihnen Produktivitätssteigerung und Risikominimierung. Damit einhergehen gleichzeitig ebenso erhöhte Mitarbeiterzufriedenheit und Kostensenkungen.

Wenn Sie mehr zu der diesem Thema wissen möchten, sprechen Sie mit uns.

Kontakt

CGI IS & MC GmbH	Sun Microsystems GmbH	p-manent consulting GmbH
Jörg Hinnemann Lead Consultant Niederkasseler Lohweg 175 D-40547 Düsseldorf Phone +49 0211 / 5355-147 Fax +49 0211 / 5355-155 Email joerg.hinnemann@cgi.com	Detlef Vogel Alliance Manager Ampèrestraße 6 D-63225 Langen Phone +49 06103 / 752-220 Fax +49 06103 / 752-299 Email Detlef.Vogel@Sun.com	Dirk Linn Geschäftsführer Heinrich-Heine-Allee 23 D-40213 Düsseldorf Phone +49 0211 / 5800-4560 Fax +49 0211 / 5800-4560-9 Email dirk.linn@p-manent.de

CGI GmbH

- 1976 gegründet.
- Im Geschäftsjahr 2007 erwirtschaftet CGI einen Umsatz von 2,3 Milliarden Euro.
- CGI beschäftigt über 27.500 Mitarbeiter.
- Über 100 Niederlassungen betreuen Kunden in 16 Ländern.
- CGI ist einer der größten, unabhängigen Dienstleister im IT- und Business Process Outsourcing Geschäft.

Sun Microsystems GmbH

- Seit dem Gründungsjahr 1982 hat sich Sun Microsystems Inc. mit der einzigartigen Vision - The Network is The Computer - zu einem führenden Anbieter von Hardware, Software und Service für Network Computing entwickelt
- Sun Microsystems ist heute DER Vorreiter im Bereich Open Source Software
- Im Geschäftsjahr 2008 erwirtschaftet Sun Microsystems mit weltweit 33.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 10,9 Milliarden Euro.
- Niederlassungen in über 100 Ländern.

p-manent consulting GmbH

- 2000 gegründet.
- Größter Partner der Persis GmbH.
- Sitz in Düsseldorf.
- Über 300 Kunden.

